

Tag des Apfels 2021

Spitzenvertreter des heimischen Obstbaus im Einsatz für die Branche

Wie jedes Jahr wurde vom Bundes-Obstbauverband auch heuer wieder die Zeit rund um den Tag des Apfels (jeweils der zweite Freitag im November) dazu genutzt, um mit politischen Spitzenvertretern und Verantwortungsträgern der österreichischen Agrarpolitik ins Gespräch über die aktuellen Themen des Obstbaus zu kommen.

Mit Frau Bundesministerin Köstinger, Vizekanzler Kogler, Bauernbunddirektor Mag. Totschnig, LKÖ Generalsekretär DI Lembacher, dem Vorstandsvorsitzenden der AMA, DI Griesmayr, mit dem Geschäftsführer Dr. Reinl von der AGES sowie mit Sektionsleiter Fankhauser kam es zu konstruktiven Gesprächen, in welchen die aktuellen Themen wie z.B. die Arbeitskräftesituation, Herkunftskennzeichnung und die Investitionsförderung im Rahmen der neuen GAP angesprochen wurden.

Aber nicht nur auf der Bundesebene nutzte man den Anlass, um für die Interessen der Branche zu netzwerken. Auch die Landesobstbauverbände waren anlässlich des Tages des Apfels auf intensiver Besuchstour. Neben einzelnen Themen der Bundesebene wurden hier auch weitere Themen angesprochen, welche aktuell gerade landesspezifisch unter den Nägeln brennen.

STEIERMARK

Bei den Besuchen in der Steiermark, u.a. bei der Steirischen Regierungsspitze und beim Agrarlandesrat gab es folgende Themenschwerpunkte: Zunehmende Bekämpfungslücken im Pflanzenschutz, Einheitswert-Zuschläge beim Obstbau, die Pläne zur Änderung der Agrarmarketingbeiträge und die Arbeitsstätten-Verordnung.

NIEDERÖSTERREICH

Die Vertreter des Landesobstbauverbandes waren u.a. bei den Spitzenvertretern der niederösterreichischen Landesregierung zu Gast, beim NÖ Bauernbund und der LK Niederösterreich. Themen waren u.a. die Situation des NÖ Obstbaus, Förderung der Produktionssicherheit und Rechtliche Schranken in der Direktvermarktung (Gewerberecht, Veranstaltungen etc.).

OBERÖSTERREICH

Eine Delegation der oberösterreichischen Obstbauern besuchte auch Agrarlandesrätin Michaela Langer-Weninger und Landeshauptmann Thomas Stelzer zum „Tag des Apfels“. Oberösterreichs Landesrätin und Landeshauptmann sicherten zu, die Obstbauern auf ihrem Weg der Chancen und Herausforderungen zu begleiten.



Besucher bei Bundesministerin Köstinger (v.l.):

- Bernhard Ramminger, Obmann der OPST, Obst.Partner.Steiermark
- Manfred Kohlfürst, Präsident des Bundes-Obstbauverbandes, Obmann des Verbandes der Steirischen Erwerbsobstbauern
- Johann Plemenschits, Präsident-Stellvertreter des Bundes-Obstbauverbandes, Obmann des burgenländischen Obstbauverbandes
- DI Johann Greimel, Geschäftsführer des Bundes-Obstbauverbandes



Besucher im Präsidium Landwirtschaftskammer NÖ (v.l.):

- Vizepräsident Ing. Lorenz Mayr
- Vizepräsidentin Andrea Wagner
- Präsident Abg. z. NR Johannes Schmuckenschlager
- Obmann Vizebürgermeister Martin Sedelmaier



Zu Besuch bei Agrarlandesrätin Michaela Langer-Weninger und Landeshauptmann Thomas Stelzer in OÖ (v.l.):

- Gerhard Schiefermüller
- Obmann Franz Allerstorfer
- Geschäftsführer Heimo Strelb



Im Burgenland bei Landwirtschaftskammerpräsident DI Nikolaus Berlakovich und Kammerdirektor Prof. DI Otto Prieler (v.l.):

- Ing. Tibor Vertes, Geschäftsführer Obstbauverband bei
- Kammerdirektor Prof. DI Otto Prieler
- Landwirtschaftskammerpräsident DI Nikolaus Berlakovich
- Ing. Johann Plemenschits, Präsident des Bgld. Obstbauverbandes



Besucher Steirische Regierungsspitze und Agrarlandesrat (v.l.):

- Bernhard Ramminger, Obmann der OPST, Obst.Partner.Steiermark
- Agrarlandesrat Seitinger
- LH Hermann Schützenhöfer
- Apfelprinzessin Judith I.
- Lh Stv. Anton Lang
- BOV-Präsident Manfred Kohlfürst



Besucher in Tirol bei Präsident NR Hechenberger und LK Kammerdirektor Grüner (v.l.):

- LK Kammerdirektor Grüner
- Obstbauberater Böck
- Vorstandsmitglied Tirolobst Pfurtscheller
- Obfrau TirolObst Norz
- Präsident NR Hechenberger



Besuchsteilnehmer LK Vorarlberg bei LKÖ-Präsident Josef Moosbrugger (v.l.):

- Ulrich Höfert, Obstbaureferent der Landwirtschaftskammer Vorarlberg
- Jens Blum, Obmann der ARGE
- Rudolf Vollmar, Obstbauer und Beirat der ARGE Erwerbsobstbauern
- LKÖ-Präsident Josef Moosbrugger

BURGENLAND

Der „Tag des Apfels“ war Anlass für einen Besuch des Burgenländischen Obstbauverbandes u.a. in der Landwirtschaftskammer Burgenland. Es wurde dabei auf die Bedeutung des Apfels im Speziellen sowie des heimischen Obstbaus im Allgemeinen aufmerksam gemacht. Wer heimische Äpfel konsumiert, sichert die Wertschöpfung in der Region und leistet viel für seine eigene Gesundheit.

TIROL

In Tirol war neben einer breiten Vielfalt an Institutionen auch die Landwirtschaftskammer eines der Besuchsziele. Thematisch wurde im heurigen Jahr der Direktvermarktung speziell das gute Standing der heimischen Ware im eigenen Land positiv hervorgehoben und auf die problematische Witterung im heurigen Jahr hingewiesen. Auch die zukünftige Förderperiode und speziell dahingehend eine Stärkung der kleinstrukturierten bäuerlichen Betriebe und deren Direktvermarktungs-Entwicklung war ein wichtiges Thema.

VORARLBERG

Auch die ARGE Erwerbsobstbauern war anlässlich des „Tag des Apfels“ wieder unterwegs. Heuer mit einer neuen Sorte Äpfel, die vorerst (weil noch im Versuchsstadium) mit der Zucht Nummer „WUR29“ bezeichnet wird. „Eine Züchtung, die resistent gegen Mehltau und Schorf ist und sehr gut schmeckt. Themen waren die Sicherung der landwirtschaftlichen Anbauflächen, wissenschaftlich fundierte Folgeabschätzungen betreffend Green Deal und anderer Initiativen und ein faires Miteinander der Produktionsformen.“

DI Greimel Johann und Ing. Manfred Kohlfürst